



FFG

KICK-OFF MEETING

„4. Ausschreibung COIN Aufbau“

18. März 2013

AGENDA



- Begrüßung und Vorstellung der FFG
- Ergebnisse der Ausschreibung
- Vorstellungsrunde
- Von der Jury zum Vertrag: Die wichtigsten Schritte bis zur Startrate
- Zwischenevaluierung und Berichtswesen
- eCall
- Kostenabrechnung
- Fragerunde

KURZVORSTELLUNG DER FFG



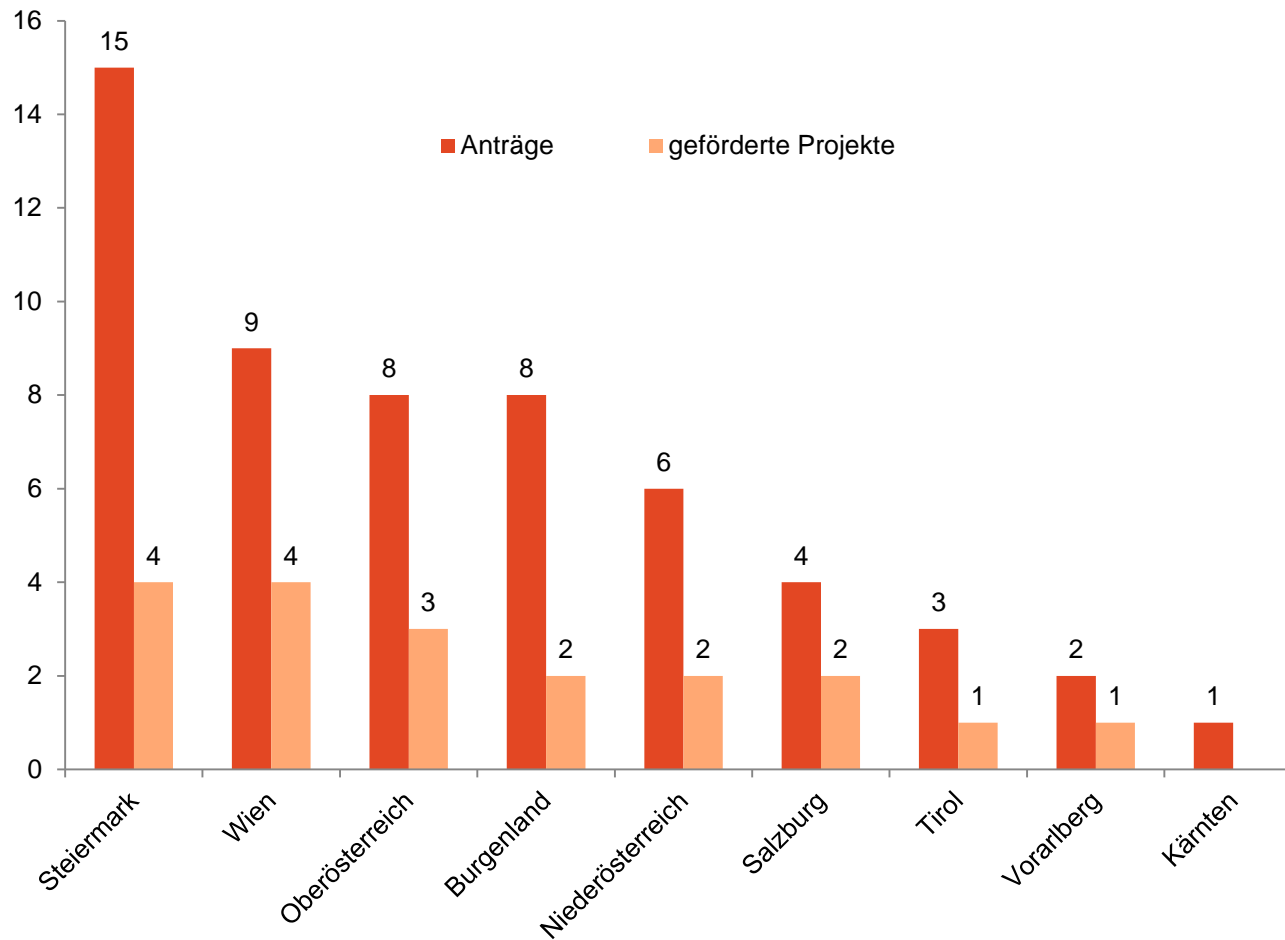
ERGEBNISSE



	Eingereicht	Genehmigt	Bundesförd. (beantragt)	Bundesförd. (genehmigt)
Anträge gesamt	56	19	€ 32,3 Mio.	€ 12,4 Mio.

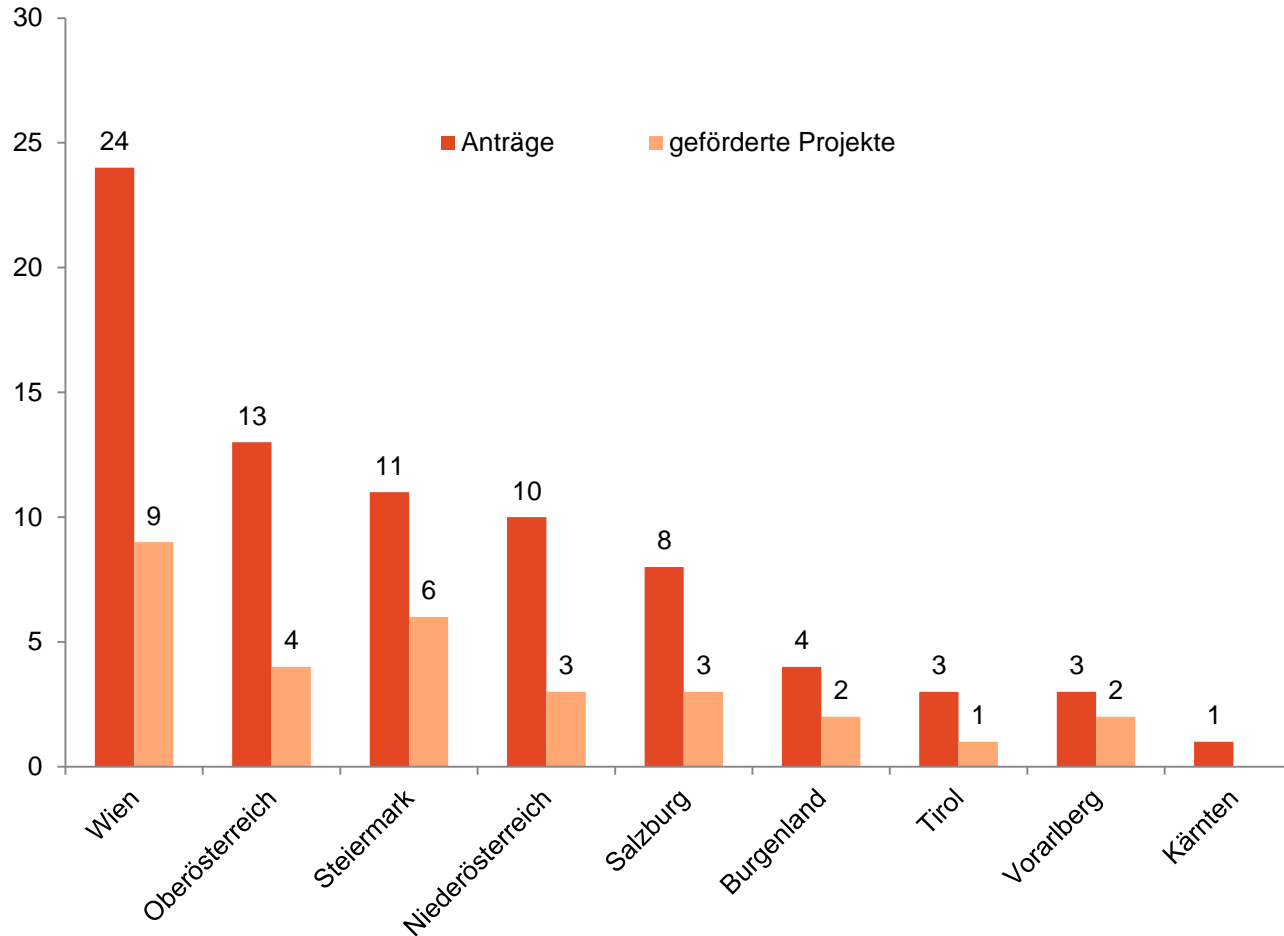
BUNDESLANDVERTEILUNG

HauptantragstellerInnen



BUNDESLANDVERTEILUNG

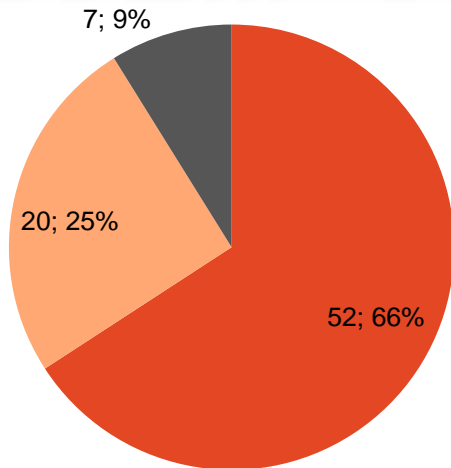
HauptantragstellerInnen inkl. PartnerInnen



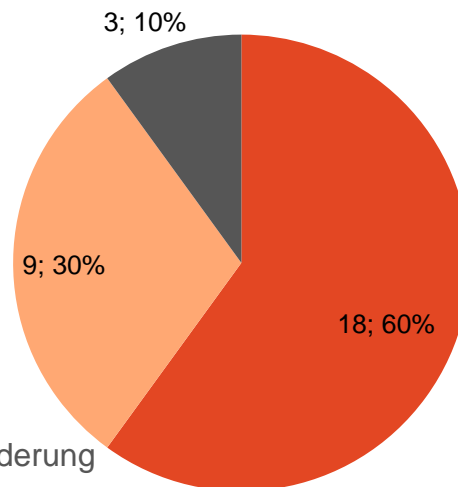


VERTEILUNG NACH ORGANISATIONSTYP

HauptantragstellerInnen inkl. PartnerInnen

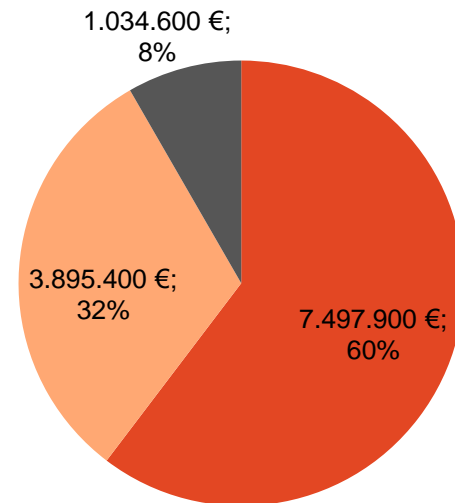


bei Antragstellung



bei Förderung

- Fachhochschulen
- Kooperative Forschungseinrichtungen
- außeruniversitäre Forschungseinrichtungen



Verteilung der Bundesförderung

adTro-Net

Trocknungsnetzwerk Österreich für Güter
der Holz- und Lebensmittelindustrie

Güssing Energy Technologies GmbH

energy4buildings

Integrales Heizen und Kühlen mit Fokus
auf elektrisch und thermisch angetriebene
Wärmepumpen und Kältemaschinen

Fachhochschulstudiengänge
Burgenland GmbH

CARMA

Center for Applied Research in Media
Assisted Healthcare for Motion and
Activity

Fachhochschule St. Pölten
ForschungsGmbH

CSR und Innovation

Corporate Social Responsibility und
Innovationsmanagement

IMC Fachhochschule Krems GmbH

Smart Health Check

Smart Mobile Health Check zur
Verbesserung der gesundheitsbezogenen
Lebensqualität

Fachhochschule Salzburg GmbH

USS WON

Usability, Scalability, and Security on
the Web of Needs

Research Studios Austria
Forschungsgesellschaft mbH

VORSTELLUNGSRUNDE PROJEKTE

Steiermark



EIPEC

Efficient Integrated Power Electronics

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

VORSTELLUNGSRUNDE PROJEKTE

Steiermark



HealthPerceptionLab

Gesundheitsorientiertes Sensoriklabor

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

KMU-goes-mobile

Unterstützung österreichischer
Klein- und Mittelbetriebe
in die MOBILE Zukunft.

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

OptiMatStruct

Gefügeabhängige Verarbeitungs- und Applikationseigenschaften innovativer Leichtbausysteme

Österreichisches Giesserei-Institut,
Verein f. prakt. Giessereiforschung (ÖGI)

AUToMAte

Automated Usability Testing of Mobile Applications

FH OÖ Forschungs & Entwicklungs GmbH

BiKoPla

Biozide Kunststoffoberflächen mittels
Plasmaabscheidung

FH OÖ Forschungs & Entwicklungs GmbH

ProtoFrame

Framework und Frontend für
teilautomatisierten Abgleich von realen
und virtuellen Prototypen

FH OÖ Forschungs & Entwicklungs GmbH

MOFNUG

Modularer Fragenkatalog zur
NutzerInnenzufriedenheit in Gebäuden

FHS-Kufstein Tirol Bildungs GmbH

TomoFuma

Tomographiebasierte Numerische
Simulation zur Entwicklung von
Mikrostrukturierten Funktionsmaterialien

Fachhochschule Vorarlberg

Biorelation

Irritation und Sensibilisierung –
Entwicklung neuer in vitro
Beurteilungssysteme von medizinischen
Produkten

Österreichisches Forschungsinstitut für
Chemie und Technik (ofi)

ParaCheck

Innovative Überwachung von
Materialparametern zur frühzeitigen
Erkennung von Produktversagen

Österreichisches Forschungsinstitut für
Chemie und Technik (ofi)

KMU in Veränderung

Diagnose und Förderung strategischer
Veränderungskompetenz in
wissensbasierten KMU

FHW - Fachhochschul-Studiengänge
Betriebs- und Forschungseinrichtungen der
Wiener Wirtschaft GmbH

SCORE!

Smart Phone Control of Robots for
Education & Industry

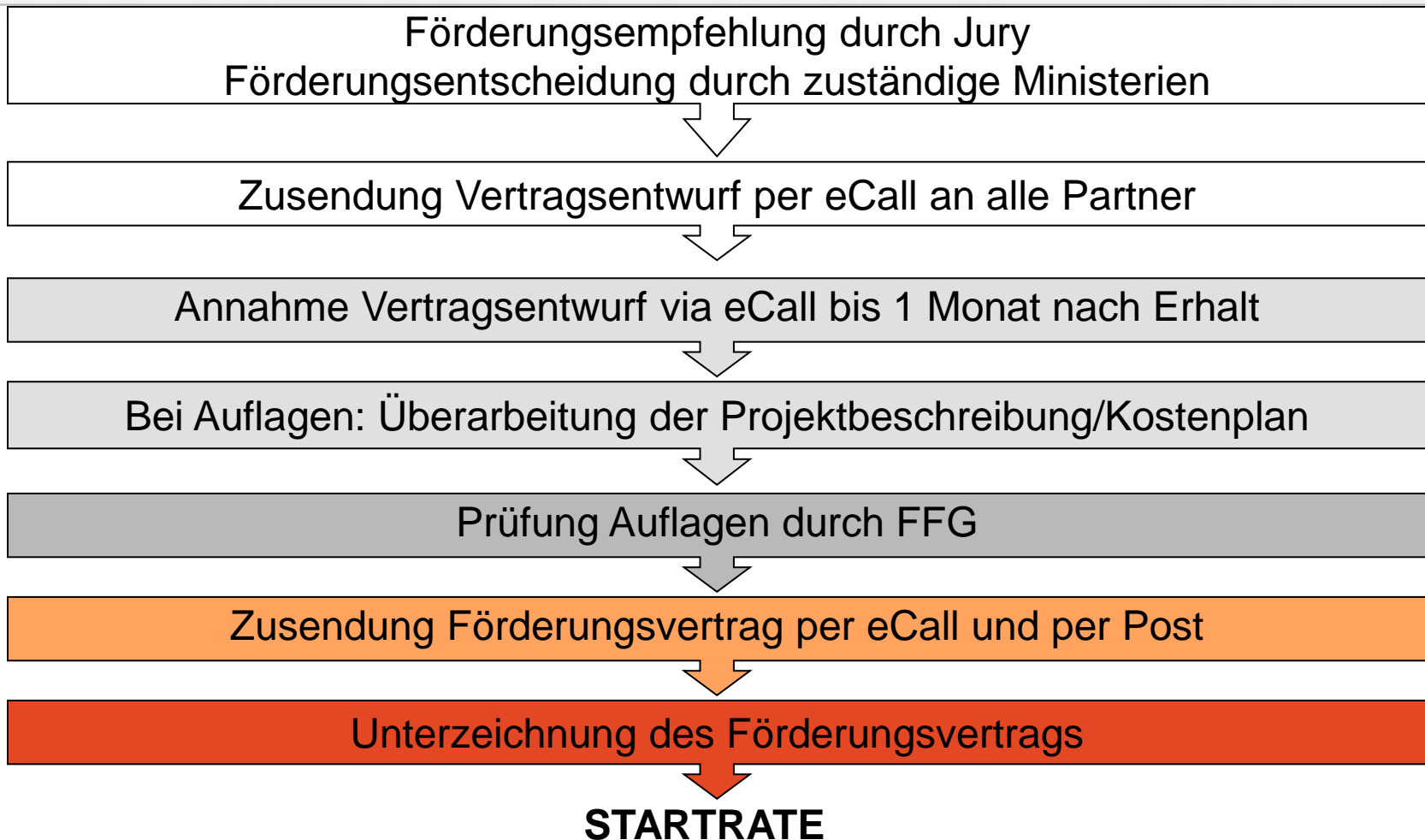
Practical Robotics Institute Austria (PRIA)

Kurzfassungen

Die Kurzfassungen aus dem Antrag werden ab 25.3. auf die FFG Homepage gestellt.
Falls erforderlich, bitte aktualisierte Kurzfassungen über eCall schicken.

VON DER JURY ZUM VERTRAG

Die wichtigsten Schritte bis zur Startrate



Bestandteile Förderungsvertrag:

- Förderungsansuchen einschließlich Auflagen
- Vertragsentwurf der FFG
- Projektbeschreibung und Kostenplan
ggf. überarbeitet
- Kostenleitfaden Version 1.3
- Allgemeine Förderungsbedingungen

Voraussetzungen für Abschluss des Förderungsvertrags:

- Annahme des Vertragsentwurfs per eCall innerhalb von 4 Wochen
- Projektstart ist änderbar
 - frühester Projektstart: 1.10.2012
 - spätester Startzeitpunkt: 1.6.2013
 - Projektstart immer der 1. eines Monats
- Erfüllung der Auflagen vor Vertrag im eCall
 - Überarbeitung Projektantrag erforderlich
 - **Änderungen farblich markieren**
 - Stellungnahmen: upload als pdf-File

Der Förderungsvertrag wird durch die FFG erstellt und ist nicht verhandelbar.



FFG

ZWISCHENEVALUIERUNG UND BERICHTSWESEN

- spätestens nach Ablauf des 2. Jahres
- Feststellung der Höhe der Folgeprojekte
- Stop-or-Go Entscheidung
- Besseres Kennenlernen des Projekts/der Partner
- ggf. werden externe ExpertInnen hinzugezogen

ZWISCHENEVALUIERUNG

Was wird geprüft?



- Umfassende Bewertung des bisherigen Verlaufs und der geplanten Weiterführung
- Beitrag zu den Programmzielen
- Was läuft besonders gut? Wo gibt es Schwierigkeiten?
- Auflagen/Empfehlungen der Jury
- Prüfung der Folgeprojekte
- Prüfung der Kostennachweise

ZWISCHENEVALUIERUNG

Folgeprojekte



- Folgeprojekte sind Folge des „Aufbau“-Projekts und müssen FEI- Projekte sein, die inhaltlich auf den Kompetenzaufbau zurückzuführen sind (Auftragsforschung)
- Nachweis von Folgeprojekten im Ausmaß von mind. 10% der Gesamtkosten
- mind. 2 WirtschaftspartnerInnen als Auftraggeber
- verbindliche Vereinbarung, d.h. unterschriebenes Anbot bzw. Vertrag
- Start der Folgeprojekte während Projektlaufzeit

ZWISCHENEVALUIERUNG

Folgeprojekte



- Pro nicht-erreichtem Prozentpunkt werden 3 % der Gesamtförderung gekürzt.
Werden z.B. nur 7 % anstatt der geforderten 10 % der Folgeprojekte erreicht, wird die Förderung um $3 \times 3 \% = 9 \%$ gekürzt.
- die Förderung wird eingestellt, wenn
 - nur ein Folgeprojekt vorliegt oder
 - weniger als 5 % der erforderlichen Gesamtsumme

Zu beachten ist:

Diese Folgeprojekte sind nicht Teil des geförderten Projekts, sondern deren Folge. Sie sind dementsprechend zusätzlich zum geförderten Projekt umzusetzen und zu planen.

Kosten zur Akquise dieser Projekte sowie Projekt-Marketingkosten können daher nicht als förderbare Kosten geltend gemacht werden.

Als Folgeprojekte gelten nicht:

geförderte Projekte (wie z.B. EU-Projekte, Bundes- oder Landesförderungen, etc.) in denen die FörderungswerberIn als geförderte PartnerIn bzw. AntragstellerIn auftritt.

Die Berichte gliedern sich in zwei Teile:

- **Inhaltlicher Teil (Word-Dokument)**
- **Abrechnung (Excel-Dokument)**

- Nachvollziehbar, übersichtlich, überprüfbar, nach Möglichkeit messbar
- Klarer Bezug zur Projektbeschreibung
Darstellungsform der Projektbeschreibung beibehalten
Was wurde im Vergleich zur Projektbeschreibung erreicht, was nicht?
- Klare Darstellung der Abweichungen zur Projektbeschreibung
Warum? Konsequenzen? Muss die Planung geändert werden?
- Ausführliche Erläuterung zu den Tabellenteilen

Zwischenbericht

- fällig spätestens 1 Monate nach Ende des Vorhabens
- Auszahlung Rate nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung

Endbericht

- fällig spätestens 2 Monate nach Ende des Vorhabens
- Auszahlung der Endrate nach Genehmigung des Endberichts

Die **Kostenanerkennung erfolgt mit der Entlastung** des Projektes nach der Rechnungsprüfung durch Projektcontrolling & Audit der FFG.

- Die gesamte Kommunikation zum Projekt erfolgt via eCall
- Erinnerungen zu Fälligkeiten durch die FFG
- Uploads aller Berichte im eCall
<https://ecall.ffg.at>

WAS IST ABZUSTIMMEN MIT DER FFG?



- Eintritt / Ausfall von PartnerInnen
- Änderung bzw. Ausfall von Schlüsselpersonen

WAS IST ABZUSTIMMEN MIT DER FFG?







Umschichtungen sind möglich

- Dürfen nicht Auflagen / Kürzungen der Jury widersprechen
- Ansuchen um Anerkennung von Kostenumschichtung notwendig (per eCall)
- Geringfügige Kostenumschichtungen
 - Innerhalb eines Partners: Beträge unter 15% der Gesamtkosten des jeweiligen Partners oder Beträge unter 15.000 EUR.
 - Zwischen Partnern: Beträge unter 10% der Gesamtkosten des Projekts und Beträge unter 100.000 EUR.
- Größere Kostenumschichtungen sind all jene, die nicht mehr als geringfügig eingestuft werden können. Diese müssen rechtzeitig beantragt werden (im Falle eines Konsortiums mit allen Partnern abzustimmen).

KOIN TEAM

www.ffg.at/koin



Martin Reishofer Programm- gruppenleiter		Barbara Klimon 05 7755 2305		ProtoFrame, HealthPerceptionLab, EIPEC, MOFNUG, AUToMAte, BiKoPla, KMU-goes-mobile, KMU in Veränderung
		Barbara Lohwasser 05 7755 2201		Biorelation, energy4buildings, Smart Health Check, SCORE!, CSR und Innovation, USS WON, CARMA, ParaCheck, adTro-Net
		Ulrich Schoisswohl 05 7755 2406		TomoFuma, OptiMatStruct



FFG

eCall



FFG

KOSTENABRECHNUNG

- Förderbare Kosten
- IST-Abrechnung

Förderbar sind ausschließlich projektnotwendige Kosten. Dem Vorhaben zurechenbare Kosten sind alle Ausgaben bzw. Aufwendungen, die

- **direkt,**
- **tatsächlich** und
- **zusätzlich** (zum herkömmlichen Betriebsaufwand)
- **für die Dauer der geförderten Tätigkeit**

nachweislich entstanden sind.

Regelungen zur Kostenanerkennung laut **Kostenleitfaden Version 1.3.** sind einzuhalten – www.ffg.at/kostenleitfaden

Personalkosten der ForscherInnen / TechnikerInnen und sonstiger Personen, soweit diese mit dem Forschungsvorhaben beschäftigt sind

- Höchststundensätze
- Stundenteiler an Beschäftigungsausmaß anpassen
- Zeitaufzeichnungen (stundenweise auf Tagesbasis inkl. Tätigkeitsbeschreibungen)
- Gemeinkostenzuschlag (GKZ), Universitäten und FHs max. 20%
- Mitarbeitende GesellschafterInnen

F&E-Infrastruktur Nutzung

gefördert werden kann nur die anteilmäßige, für die Forschungstätigkeit notwendige Nutzung

Sach- und Materialkosten

- Verbrauchsmaterial
- Geringwertige Wirtschaftsgüter
- Prototyp

Drittkosten

Zukauf techn. Beratung,...

Reisekosten

Diäten, Nächtigungs-, Fahrtkosten,...

Umsatzsteuer

Die auf die förderbaren Kosten entfallene Umsatzsteuer ist grundsätzlich nicht förderbar. (Ausnahme: keine Vorsteuerabzugsberechtigung des Fördernehmers)

„Abrechnung_detailliert“ „Abrechnung_kumuliert“ (Excel-Dokumente)

- Detaillierte Kostendarstellung in den Kostenkategorien (Erläuterungen siehe Excel-Dokument)
- Abrechnung_detailliert: Von allen FörderungsnehmerInnen und ProjektpartnerInnen einzeln vollständig auszufüllen
- Überprüfung durch Konsortialführung anhand Checkliste
- Zusammenfassung aller Projektkosten und Finanzierung im Abrechnung_kumuliert (nur bei Konsortien)

- Berücksichtigung der Richtlinien (Kostenleitfaden, Ausschreibungs- / Instrumentenleitfaden,...)
- Kostenabweichungen detailliert erläutern (Projektbeschreibung)
- Kostenumschichtungen
- Kosten (Leistung) nur innerhalb des Förderungszeitraums lt. Vertrag anerkennbar
- Abrechnung erfolgt zu **nachweisbaren IST-Kosten**

Förderbare Kosten entstehen nachweislich:

- direkt,
- tatsächlich und
- zusätzlich (zum herkömmlichen Betriebsaufwand)
- für die Dauer der geförderten Tätigkeit

Regelungen zu Kosten:

- Kostenleitfaden Version 1.3.

Abrechnung (Excel-Dokument):

- „Abrechnung_detailliert“
- „Abrechnung_kumuliert“

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT



FORSCHUNG WIRKT.
www.ffg.at